



Die zwei Türmchen - LETTERBOX

Version 08/2021

- Ort:** 55237 Lonsheim
- Startpunkt:** Wanderparkplatz „Auf der Hemm“,
am Ende der Straße „Im Kappeseck“; **Vorsicht, die Zufahrt ist nicht ohne!**
(Oder Ihr parkt unten im Ort und lauft zu Fuß hoch zum Parkplatz; ca. 750 m und 100 hm) Parkplatz bei: N 49° 46.303, E 008° 04.462
- Gelände:** Überwiegend Pfade und Wirtschaftswege,
im sonnigen Sommer sind Mütze und Sonnenschutz ratsam
- Länge:** ca. 3,5 km, ca. 1-1,5 Stunden ohne Pause
- Schwierigkeit:** leicht
- Karte:** nicht notwendig
- Ausrüstung:** Kompass, Schreibzeug, Stempel, Stempelkissen, Logbuch
- Einkehr:** keine Unterwegs

Wissenswertes:

Rheinhessen entstand nach dem Wiener Kongress 1815, als Teile des französischen Departements Donnersberg dem Großherzogtum Hessen zugeschlagen wurden. Im Juli 1816 wurde die Besitzergreifungsurkunde des Großherzogs Ludewig veröffentlicht – die Geburtsurkunde einer neuen, am Verhandlungstisch entstandenen Provinz: Rheinhessen.

Nach diversen Kriegswirren wurde die Provinz Rheinhessen 1937 aufgelöst. 1946 wurde der Verwaltungsbereich Mainz Teil des neugegründeten Landes Rheinland-Pfalz und zum Regierungsbezirk Rheinhessen. 1969 erfolgte die Umwandlung in die Kreis Mainz-Bingen und Alzey-Worms. So gab es keine staatliche Gebietskörperschaft mit dem Namen Rheinhessen mehr. Der Name blieb jedoch für die gesamte Region haften und das Weinbaugebiet Rheinhessen zählt heute zu den bekanntesten Weinstandorten in Deutschland.

Lonsheim ist eine Ortsgemeinde im Landkreis Alzey-Worms in Rheinland-Pfalz. Sie gehört der Verbandsgemeinde Alzey-Land an.

Der Ort war wildgräflich-kyrburgisch, bis 1398 dem Bock von Lonsheim und danach anderen Geschlechtern (zu Albig und Heppenheim) zu Lehen gegeben und kam 1679 zur Kurpfalz. [Quelle: Wikipedia]

Diese kurze Wanderung führt euch durch das Lonsheimer Wäldchen oberhalb von Lonsheim.

Es ist eines der wenigen bewaldeten Bereiche in Rheinhessen.

Unterwegs werdet ihr tolle Aussichtspunkte mit Ausblicken bis zum Taunus oder Donnersberg, falls es das Wetter zulässt ☺ und natürlich eine Letterbox finden.



Clue:

Die Wanderkarte an der Parkplatzeinfahrt wurde durch eine Infotafel mit Blumen ausgetauscht; unten auf dieser Tafel findet ihr 6 Ziffern (mit Komma dazwischen). Addiert diese, aber lasst die kleinste Ziffer weg. Dies ist euer Wert A.

A=

Nehmt anschließend den Pfad in ca. $A \times 10 = \underline{\quad} \times 10 = \underline{\quad}^\circ$

Schon bald erreichen wir einen größeren Platz mit dem ersten Namensgeber dieser Letterbox.

Oben lassen wir uns von der Aussicht auf Rheinhessen nicht beirren und zählen die Edelstahlstangen an den Zinnen.

B=

Wieder unten angekommen, folgen wir nun einem Pfad in ca. $(A \times B) = (\underline{\quad} \times \underline{\quad}) = \underline{\quad}^\circ$

Alle abgehenden Wege und Pfade werden ignoriert bis wir einen breiten Weg erreichen. Diesem betonierten Weg folgen wir abwärts und erreichen wieder einen Platz. Hier schauen wir uns um und suchen den alten (Fahnen-)Mast. Die Anzahl der Betonfüße der Bänke um den Mast ist Wert C.

C=

Danach nehmen wir den Weg, den ihr gekommen seid und folgt ihm aufwärts. Folgt dem Verlauf des Betonweges an einem grünem „P“ (?) vorbei. Bald erblickt ihr auf der rechten Seite den zweiten Namensgeber. Sucht euch selbst einen Weg dorthin ☺. Bei gutem Wetter könnt ihr von hier aus bis zum anderen Ende Rheinhessens bei Bingen schauen.

Hier findet ihr auch eine Gedenktafel der Erbauer. Bildet aus dem Erbauungsjahr die Quersumme.

D=

So, genug geschaut. Wir wollen ja noch eine Letterbox finden...

Folgt dem Betonweg in Richtung $(D + C) \times C = (\underline{\quad} + \underline{\quad}) \times \underline{\quad} = \underline{\quad}^\circ$

Dort wo dieser Weg in einen anderen mündet, nehmt den schattigeren Weg und folgt ihm bis zu einer Kreuzung mit „Hinweis auf Eis“. Hier geht's in $(A + C) \times C = (\underline{\quad} + \underline{\quad}) \times \underline{\quad} = \underline{\quad}^\circ$ weiter bis zur nächsten kleinen Gabelung gleich hinter einem Fahrradschild.

Hier folgenden wir dem beginnenden Pfad. Wir passieren eine Kreuzung und kommen an eine Gabelung. Ein weißer Pfeil weist uns die weitere Richtung (und auch ein grünes Zeichen).

Nachdem ihr wieder eine Kreuzung geradeaus passiert habt, mündet der immer kleiner werdende Pfad in einem Wiesenweg. Wenn ihr rechts eine Freifläche und dahinter Windräder seht, seid ihr richtig.

Nun habt ihr das Finalgebiet erreicht.

Finale:

Peilt in $A \times C = \underline{\quad} \times \underline{\quad} = \underline{\quad}^\circ$ und geht $B = \underline{\quad}$ Schritte dorthin.

Nun $(D \times C) - B = (\underline{\quad} \times \underline{\quad}) - \underline{\quad} = \underline{\quad}^\circ$ und

$A - D = \underline{\quad} - \underline{\quad} = \underline{\quad}$ Schritte

Anschließend $(A - B) \times C + C = (\underline{\quad} - \underline{\quad}) \times \underline{\quad} + \underline{\quad} = \underline{\quad}^\circ$ und

$A - C = \underline{\quad} - \underline{\quad} = \underline{\quad}$ Schritte

Die Letterbox findet ihr in $(B - C) \times A = (\underline{\quad} - \underline{\quad}) \times \underline{\quad} = \underline{\quad}^\circ$ und

$D = \underline{\quad}$ Schritten unter Holz und Steinen versteckt.

Achte auf andere Leute und schau, dass Dich niemand beobachtet. Stempele ab und verbirg die Box wieder so wie Du sie gefunden hast, damit die nachfolgenden Letterboxer die gleiche Freude am Suchen haben wie Du.

Rückweg:

Zurück zum Weg und folgt ihm entgegen der vorherigen Windräder. Wenn der Weg nicht mehr erkennbar ist, haltet euch weiter am Waldrand entlang bis zu einem Schild. Kurz nach dem Schild links abbiegen. Den restlichen Weg zu eurem Letterboxmobil werdet ihr bestimmt schon selbst finden 😊

Wir hoffen, dass Dir der Weg durch diesen Teil Rheinhessens gefallen hat.

Happy Letterboxing wünschen RischingerWanderWölfe

Zusammenfassung:

A	B	C	D